

Germany-Kassel: Architectural and related services
OJ S 1/2023 02/01/2023
Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Kassel, Hochbau- und Gebäudebewirtschaftung

Postal address: Druselplatz 5

Town: Kassel

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 34117

Country: Germany

Contact person: Bauverwaltungsamt -Zentrales Vergabemanagement-

E-mail: vergabemanagement@kassel.de

Telephone: +49 5617877078

Fax: +49 5617876280

Internet address(es):

Main address: <http://www.kassel.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/117432>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/117432>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanerleistung Neubau Kakteen- und Überwinterungshaus

Reference number: 2022-161-0030

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Kassel plant den Neubau eines Kakteenhauses und Überwinterungshauses am bestehenden Standort (als Gebäude G3 auf dem beigefügten Lageplan gekennzeichnet) im Botanischen Garten. Der Neubau dient dem Erhalt und dem Ausbau der bestehenden Kakteensammlung und als Schaugewächshaus. Die beiden Gewächshäuser (Kakteenhaus und Überwinterungshaus) sollen in einer gestalterischen Einheit geplant werden. Das Überwinterungshaus wird im Sommer auch für Veranstaltungen (z.B. Hochzeiten) genutzt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71221000 Architectural services for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Gebäude: Botanischer Garten Ort: Kassel

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Kassel plant im Zuge des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ den

Ersatzneubau eines Kakteenhauses und Überwinterungshauses am bestehenden Standort (als Gebäude G3 auf dem beigefügten Lageplan gekennzeichnet) im Botanischen Garten.

Gegenstand der Gebäudeplanung sind u.a.:

- Einarbeitung in die Ergebnisse der Vorentwurfsphase Architektur als Grundlage für die weitere

Planung (Anlagen " Zusammenfassung der Ergebnisse der LPH 2", „Präsentation_210816“ und

„Kostenschätzungen“ beachten), die Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung der Gewächshäuser (Leistungsbild Gebäude und Innenräume in den Leistungsphasen 3 bis 9 gemäß § 34 HOAI, Tragwerksplanung in den Leistungsphasen 1 bis 6 gemäß § 51 HOAI und Technische Gebäudeausrüstung in den Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI, ggf. weitere

Planerleistungen wie z. B. Brandschutz),

- die Gesamtkoordination der am Projekt beteiligten Fachplaner und Baubeteiligten als Generalplanerleistung.

- die Beachtung der für den Erhalt der Pflanzen notwendigen Abläufe. Der Rückbau der bestehenden Gewächshäuser muss im Zuge des Neubaus vom Planer mit koordiniert werden.

- Notwendige Abstimmungsprozesse sind hier zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind auch die

ehrenamtlich tätigen "Kakteenfreunde" und u.a. auch der Denkmalschutz in den

Planungsprozess einzubinden. Planungsbesprechungen mit allen Planungsbeteiligten und Bauherrenvertretern finden in dieser Zeit, in der Regel 7-tägig als Video-Konferenz, bei Bedarf auch vor Ort, statt.

- Während der LPH 8 sind wöchentliche Baubesprechungen vor Ort durchzuführen.

- Bei der Planung, Umsetzung und Dokumentation sind Vorgaben des Landes Hessen als Fördermittelgeber zu berücksichtigen (siehe hierzu auch die Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung nachhaltiger Stadtentwicklung). Aufgrund der Fördersumme ist die Durchführung

einer baufachlichen Prüfung (Anlage liste-baufachlichen-pruefung-einzureichendenunterlagen-data), sowie die Abgabe eines Verwendungsnachweises (Anlage liste-baufachlichepruefung-verwendungsnachweis-data) erforderlich. Für die unterschiedlichen Schritte des Prüfverfahrens sind die Unterlagen entsprechend vorzubereiten und zusammenzustellen.

- Die anerkannten Regeln der Technik sowie aktuelle Fachliteratur und Empfehlungen sind bei der Leistungsbearbeitung zu beachten.

- Wegen der komplexen Aufgabenstellung ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Erfahrung der Mitarbeiter im Gewächshausbau / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Erfahrungen der Mitarbeiter in den Umsetzungen von Planungen von öffentlichen Auftraggeber / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Gewährleistung der örtlichen Bauleitung / örtlichen Präsenz bzw. Vertretungsregelung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Kosteneinhaltung und Termingenauigkeit / Weighting: 10

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 14/04/2023 End: 31/10/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eintrag im Berufs- oder Handelsregister.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf

gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Unterlagen sind in Phase I einzureichen:

- Eigenerklärung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Folgende Unterlagen sind in Phase I einzureichen:

- Eigenerklärung zur Eignung

- Kurzbeschreibung des Bieters mit Leistungsumfang und durchschnittlicher Mitarbeiterzahl, Berufserfahrung der derzeitigen Mitarbeiter sowie der technischen Ausstattung

- Referenzen gleichartiger oder vergleichbarer fachspezifisch überschreitender Projekte aus den

letzten 5 Jahren, die unter eigenem Namen realisiert wurden, mit Angabe von Ansprechpartnern

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von

Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/02/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 03/03/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/05/2023

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3 Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3, Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/12/2022